



*Von progressivem Emo-/Hardcore zum Pop: Odeville legen eine neue Single vor und kündigen das Album "Phoenix" an.*

## Vom Besonderen zum Gewöhnlichen

### Odeville vollziehen mit aktueller Single Wandel

*26. Oktober 2015, Von: Redaktion, Foto(s): Melanie Biesenbach*

**Odeville galten vor einigen Jahren als eine der künstlerisch ambitioniertesten, kreativsten, vielleicht auch spannendsten Bands Niedersachsens. Ursprünglich aus Stade für Niedersachsen beim local heroes Wettbewerb 2007 angetreten, gewannen Odeville in jenem Jahr auch das Deutschlandfinale des renommierten Contests. Seinerzeit spielte die Band eckigen und intensiven Rock mit Elementen aus Progressive-/Alternative, Post-, Emo- und Hardcore. Aktuell pflegen Odeville Pop mit deutschen Texten, wie die neue Single „Lichtblick“ aus ihrem kommenden Album offenbart. Ein krasser Wandel.**

Man stelle sich vor, jemand wie etwa Thom Yorke und seine kreativen Mitstreiter bei Radiohead würden ihr bisheriges künstlerisch außergewöhnliches Wirken einstellen und stattdessen Pop-Musik im Stil von Andreas Bourani oder Revolverheld anbieten.

Ein solches Szenario scheint nur schwer vorstellbar und wird mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit wohl auch nicht eintreten. Die mittlerweile aus Hamburg stammende Band Odeville dagegen hat zumindest mit ihrer aktuellen Single „Lichtblick“ einen solch exotischen Quantensprung vollzogen.

Odeville hatte man seit 2007 als künstlerisch spannende, kreative, intensive und packende Band erlebt. Leicht entrückte, sperrige aber angenehm fesselnde Musik mit einer teilweise atemberaubenden Bühnenperformance. Fans von Alternative-Rock, Progressive-Rock, Emo- oder Hardcore wurden überwiegend voll bedient und zufrieden gestellt.

Endlich mal wieder eine künstlerisch eigenständige Band mit Individualität, Ecken und Kanten, war aus dem Veranstalter- und Jury-Umfeld von local heroes des Öfteren zu hören. Die Band gewann zunächst den Wettbewerb in Niedersachsen und anschließend auch das Bundesfinale. In ihrem Heimatbundesland wurden Odeville im Rahmen des LAG Rock-Projekts Bandfactory weiter gefördert.

Viele Jahre sind seitdem vergangen, in Hannover mag man sich noch an einen Auftritt von Odeville auf dem Fährmannsfest 2008 erinnern, als die Band auf der Kulturbühne während ihrer Show vom Co-Headliner zum Headliner avancierten, weil der eigentlich als Headliner gebuchte Act zwar anreiste, seinen Auftritt aber kurzfristig aber direkt aus dem Backstage-Bereich heraus absagte.

## Neue Produktion in Hannover mit Arne Neurand

Anno 2015 spielen Odeville im personell zum Teil veränderten Line-Up, man textet inzwischen nicht mehr in englischer, sondern in deutscher Sprache und präsentiert sich mit dem neuen Song „Lichtblick“, einer aktuellen Single-Auskopplung aus dem für Januar zur Veröffentlichung geplanten Album „Phoenix“ sowie einem Musikvideo, als waschechtes, aktuelles Pop-Thema. „Lichtblick“ dürfte eher Fans von Revolverheld oder Andreas Bourani begeistern, als die von Radiohead & Co.

Für die Produktion der „Lichtblick“-Single und ihres neuen Albums „Phoenix“ arbeiteten Odeville mit Produzent Arne Neurand zusammen, in dessen Horus Studio in Hannover im März dieses Jahres die Arbeiten begannen.

Inwieweit auch das neue Odeville-Album eine Wandlung vom Besonderen zum Gewöhnlichen zeigt, darauf darf man bis zum 15. Januar 2016 warten, bis dann das Werk über das Label Motor in den Handel kommt.

*Links:*

---

[www.odeville.de](http://www.odeville.de)

*Ähnliche Artikel auf Rockszened.de:*

---

[Odeville mit Deal bei Crestwood Records](#)(11.02.2021)  
[„Press Play - Livestream Konzerte“ starten](#)(15.01.2021)  
[local heroes Finale am 30. Dezember im Stream](#)(22.12.2020)  
[Gute Perspektiven für den Sommer](#)(17.12.2020)  
[Fernsehreihe Musiksendung](#)(26.11.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.

Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)